

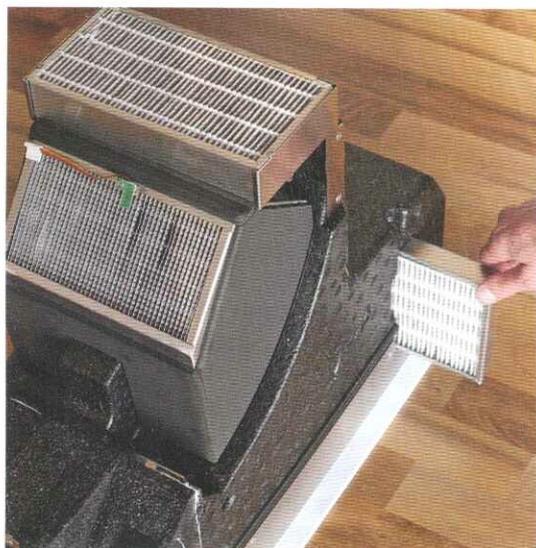
# Der Bau- sachverständige

Zeitschrift für Bauschäden, Grundstückswert und gutachterliche Tätigkeit

## ■ Lust auf leise? »freeAir 100« Schalldämmlüftung lässt den Lärm draußen



Gut verpackt: Der Mauerkasten des Lüftungssystems eingebaut in der Außenwand.



Einfacher Filterwechsel: Das »freeAir 100« ist serienmäßig mit Feinstaubfiltern ausgestattet.

Werden Fenster zum Lüften geöffnet, ist der Lärmschutz gleich null. Mit dem dezentralen Lüftungssystem »freeAir 100« wird die Lärmbelastung in den Wohnräumen im Vergleich zur Fensterlüftung minimiert. Selbst Belastungen durch Feinstaub, Ausdünstungen und Pollen hat man mit dem modernen Lüftungssystem fest im Griff. Die automatische Filterung durch serienmäßig integrierte Feinstaubfilter verschafft besonders Bewohnern in Ballungsgebieten und Allergiker mehr Ruhe, Luft- und Lebensqualität.

Die Geräte arbeiten leise, Eigengeräusche sind durch moderne Radial-Ventilatoren kaum wahrnehmbar. Das »freeAir 100« wurde unlängst auf Luftschalldämmungswerte nach DIN EN ISO 10140-2 des PFB (Prüfzentrum für Bauelemente) erfolgreich geprüft. Die Geräte entsprechen einer Schallschutzklasse von drei bis vier, das heißt, Lärm und Staub bleiben wirksam vor der Tür. Die bewertete Normschallpegeldifferenz  $D_{n,e,w}$  konnte mit deutlich hohen Werten punkten: Im Betriebszustand wurden 46 dB und im Standby 52 dB gemessen. Der Schalldämmlüfter ist somit ein kompletter Ersatz für gekippte oder gar geöffnete Fenster. Das »freeAir 100« arbeitet mit einer neuartigen Komfort-Regelung die  $CO_2$ , Feuchte und Temperaturen im Zu- und Abluft-Raum misst. Integrierte Sensoren ermitteln so eine exakt bedarfsgesteuerte Lüftung. Der Anwender profitiert somit von einer kontinuierlichen und energieeffizienten Luftwechselrate bei geschlossenen Fenstern. Der Wärmerückgewinnungsgrad von bis zu 94 % trägt außerdem zur Einsparung großer Energiemengen bei. Der An-

wender spart bis zu 25 % Heizenergie im Jahr, was sowohl dem Geldbeutel als auch der Umwelt zu Gute kommt. Das »freeAir 100« ist nicht nur in Neubauten einsetzbar, sondern auch in älteren, renovierten Gebäuden nachträglich installierbar.

Übrigens: Die Umsetzung von Schallschutzmaßnahmen (insbesondere zum Schutz vor Bahnlärm, Fluglärm und Straßenlärm) wird in vielen Fällen gefördert und die Kosten auf Antrag erstattet. Auch Zuschüsse aus KfW-Fördermitteln sind möglich.

Bei der Auswahl eines Lüftungsgerätes spielt die Partikel-Filterklasse der eingebauten Filter eine wichtige Rolle. G-Filter sind Grobstaubfilter und nicht geeignet zur Filterung von Feinstaub und Pollen. F-Filter hingegen sind hochwertige Feinstaubfilter, die zuverlässig Allergien und Lärmbelastungen entgegenwirken. Das »freeAir 100« hat zwei Feinstaubfilter (Güteklasse F5/F7) in der Zu- und Abluft serienmäßig integriert. Insbesondere für Personen mit empfindlichen Atemwegen oder eben für Standorte mit starker Lärmbelastung hat bluMartin eine ebenso effiziente wie komfortable Lüftungslösung geschaffen.

bluMartin GmbH, Wessling  
Tel. 08153/889033-0  
info@blumartin.de  
www.blumartin.de